

# Zuerst etwas für die Kleinen

Kinderfest vor Regionalmusiktagen Oberbuchsitzen

**Auftakt zu den Regionalmusiktagen in Oberbuchsitzen bildet das grosse «Chinderfäscht» am Freitag. Nebst vorgezogenem Schulschluss und Spaghettiplausch wird das Konzert von Christian Schenker mit seiner Band Grüüveli Tüüfeli der Höhepunkt sein.**

«Ein Fest im Zeichen der Musik», dieses Ziel setzten sich die Organisatoren der Regionalmusiktage in Oberbuchsitzen. Die Losung gilt bereits für den Auftakt morgen Freitag zu 100 Prozent, denn der Auftakt wird mit dem «Chinderfäscht» gemacht. Den Anfang machen die Primarschule und der Kindergarten. Im Rahmen ihres vorgezogenen Schulschlusses befassen sich die Schülerinnen und Schüler eingehend mit Melodien und Instrumenten.

## Spaghetti für alle

Das offizielle Festwochenende beginnt dann um 17.30 Uhr im Festzelt. Doch noch steht kein Konzert auf dem Programm, sondern ein grosser Spaghettiplausch. Wer genügend Hunger mitbringt, darf sich durch die ganze Palette an Sugos essen. Gut möglich, dass dabei Töne des Entzückens laut werden,

schliesslich steht in der Festküche mit Emil Bolli der Koch der Schweizer Fussballnationalmannschaft und Küchenchef des Hotels Bern. Der eigentliche Höhepunkt dieses Abends wird indes der Auftritt von Christian Schenker und seiner Band Grüüveli Tüüfeli sein. Wenn man weiss, wie hoch der Oltner Liedermacher bei den Kindern im Kurs steht, darf man sich auf ein besonderes Ereignis freuen. Philipp Saner, OK-Mitglied und zuständig für den Bereich Unterhaltung, meint dazu: «Wir wollen an diesen Regionalmusiktagen möglichst viele Leute erfreuen und da sind uns gerade die Kinder sehr wichtig.» Christian Schenker vermöge aber nicht nur die Kleinen zu begeistern, weiss Saner und rechnet damit, dass im Festzelt ebenso viele Erwachsene anzutreffen sind.

In jedem Fall wartet am Freitag auf alle kleinen und grossen Zuhörer ein vielseitiger musikalischer Querschnitt durch das bisherige Schaffen von Christian Schenker. So lädt dann vielleicht «Dr. Schlotterchnöi» zur «Rüebliortessuppe» oder es gibt Tipps zum «Impfe gäge s Schimpfe» und am Schluss folgt sogar «Die allerlängschti Polonäs». (BUX)

Infos: [www.regionalmusiktage09.ch](http://www.regionalmusiktage09.ch)